

Patienten-Kurzanamnese vor der heutigen Spezifischen Immuntherapie

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Die spezifische Immuntherapie (Hyposensibilisierung) ist die einzige kausale Therapiemöglichkeit, Allergien gegen nicht vermeidbare Allergene zu behandeln. Hierbei werden Allergene in steigender Dosierung mit dem Ziel verabreicht, den Grad der Allergie abzuschwächen.^{1,2}

Die spezifische Immuntherapie ist gut untersucht und ist in der Regel gut verträglich. Es können jedoch systemische* allergische Reaktionen auftreten. Der behandelnde Arzt / die behandelnde Ärztin muss über folgende Fragen informiert sein, um die Dosis der für heute geplanten Injektion bestimmen zu können.^{3,4}

Bitte geben Sie Ihrem Arzt / Ihrer Ärztin Auskunft zu Ihnen, bzw. Ihrem Kind:^{4,5}

JA NEIN

Wurde die letzte Injektion gut vertragen?

Gab es Nebenwirkungen?

Wenn ja, folgende: _____

Wie ist das Allgemeinbefinden? _____

Gibt es aktuell Stress- oder andere Belastungssituationen?

Gibt es aktuelle Beschwerden und/oder neu aufgetretene Begleiterkrankungen, z.B. ein Infekt, Atemnot, Husten oder Schnupfen?

Wenn ja, folgende: _____

Haben Sie Asthmabeschwerden?

Haben Sie in den letzten Tagen Ihr Asthma-Notfallspray eingesetzt?

Ist eine Schwangerschaft eingetreten?

Wurde in den letzten Wochen eine Impfung erhalten oder ist eine Impfung geplant?

Gab es Kontakt mit den Allergie auslösenden Stoffen?

Werden neue Medikamente eingenommen?

Wenn ja, folgende: _____

*ein Organsystem oder den Gesamtorganismus betreffend⁶

¹ Kleine-Tebbe J, et al. Allergo J 2009;18:508-37.

² Bousquet J, et al. Allergy 1998;53(Suppl.44):4-42.

³ Pfaar O, et al. Allergo J Int 2014;23:282-319.

⁴ Patienteninformation zur subkutanen spezifischen Immuntherapie (Hyposensibilisierung), <http://www.dgaki.de/leitlinien/s2k-leitlinie-sit/pat-info-scit/>, Stand 27.02.2017

⁵ Fachinformation Allergovit® Stand 04/2016

⁶ Roche Lexikon Medizin 3. Auflage 1993

Hinweis: obige Ausführungen ersetzen nicht das Studium der Gebrauchsinformation, die schriftliche Patientenaufklärung oder die mündliche Aufklärung durch Ihren Arzt / Ihre Ärztin.